



GEMEINDE HUMLIKON



Huemliker Nachrichte

Amtliches
Publikationsorgan
Januar 2017
Nr. 170



Liebe Leserin, lieber Leser

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen alles Gute, viel Erfolg, viel Glück und gute Gesundheit!

Es steht uns ein sehr spannendes Jahr bevor. Wie bereits an der Gemeindeversammlung angekündigt, sind im 2017 einige Projekte in unserer Gemeinde geplant. Neben Strassen- und Werksanierungen, steht die Analysephase für die Sanierung Kugelfang im 2018 an. Die Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung Wärmeverbund sind in vollem Gange. Die Submissionen wurden wie geplant Ende Jahr abgeschlossen. Die Vergabe der Aufträge erfolgt im Januar 2017.

Mit der Totalrevision des Gemeindegesetzes werden unter anderem auch die Rechnungslegungsvorschriften an schweizweit geltende Standards für öffentliche Gemeinwesen angepasst. Das Gemeindegesetz wurde am 20. April 2015 durch den Kantonsrat verabschiedet. Die dazugehörige Verordnung wurde am 29. Juni 2016 vom Regierungsrat beschlossen und vom Kantonsrat genehmigt. Das Gemeindegesetz und die Verordnung treten auf den 1. Januar 2018 in Kraft. Die Vorbereitungsarbeiten für die Einführung der neuen Rechnungslegung (HRM2) in unserer Gemeinde sind für die zweite Jahreshälfte 2017 geplant. Das Jahr 2017 wird finanziell noch nach der alten Rechnungslegung erstellt.

Der Gemeinderat freut sich, dass wir für den Mutterschaftsurlaub von Monja Ratschiller bereits eine Lösung gefunden haben. Details dazu und weitere Informationen ent-

nehmen Sie bitte den nachfolgenden Verhandlungsberichten oder direkt unserer Website www.humlikon.ch.

*Der Gemeindepräsident
Marcel Meisterhans*



Verhandlungen Oktober bis Dezember 2016

Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat hat folgende Baugesuche unter Auflagen und Nebenbestimmungen genehmigt:

- Wehrli Stephan, Schlossbergstrasse 15, Rudolfsingen: Umbau der Scheune in Hobbyraum und Garage

Totalrevision Friedhof- und Bestattungsverordnung

Die Aufsicht über die Tätigkeit des Zweckverbandes Friedhof Andelfingen obliegt gemäss der Zweckverbandsstatuten der Friedhofskommission. Diese erlässt zu diesem Zweck eine Friedhof- und Bestattungsverordnung – die Genehmigung obliegt den Gemeinderäten der Verbandsgemeinden. Da die kantonale Bestattungsverordnung einer Totalrevision unterzogen wurde, musste die bisher geltende Friedhof- und Bestattungsverordnung, welche aus dem Jahre 1992 stammt, überarbeitet werden.

Alle Verbandsgemeinden haben die neue Friedhof- und Bestattungsverordnung geprüft und genehmigt. Sie tritt per 1. Januar 2017 in Kraft. Das Regelwerk wird auf der Homepage der Gemeinde Humlikon als Download zur Verfügung gestellt.

Benutzung Gemeindesaal

Der Gemeindesaal steht seit Jahren den örtlichen Vereinen und Schulen sowie den Huemliker Einwohner/innen kostenlos zur Verfügung. Da bisher keine Richtlinien zur Benutzung des Saals vorhanden waren, hat der Gemeinderat solche erlassen. Die

Richtlinien stehen den Mietinteressenten auf der Homepage der Gemeinde Humlikon zur Verfügung (www.humlikon.ch – Gemeinde – Reservationen).

Ersatzwahl Mitglied Rechnungsprüfungskommission

Der Bezirksrat hat Rolf Bänziger als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission Humlikon per anfangs November 2016 auf Anfrage hin entlassen. Der Gemeinderat der politischen Gemeinde Humlikon wurde deshalb eingeladen, eine Ersatzwahl (Stille Wahl) anzuordnen. Die Anordnung hat mit amtlicher Veröffentlichung am 28. November 2016 stattgefunden. Mit dieser wurde eine erste Frist von 40 Tagen festgesetzt, innert welcher Wahlvorschläge beim Gemeinderat eingereicht werden können. Zum Zeitpunkt des Druckes und aufgrund der massgebenden Fristen wurde das Wahlverfahren noch nicht abgeschlossen. Die Bevölkerung wird deshalb mittels Publikation auf der Homepage und Anschlagkasten über die Ersatzwahl des neuen Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission informiert.

Strassenbeleuchtung während der Wintermonate

Der Gemeinderat hat in einem Grundsatzentscheid festgehalten, dass die Strassenlampen während der Wintermonate die ganze Nacht über leuchten sollen. Das heisst, die Laternen werden auch zukünftig ab 1. November bis 31. März während der Nächte brennen.

Zentralensanierung Wärmeverbund

Der Heizungssingenieur, Hansrudolf Derer, hat im Zusammenhang mit der Zentralensanierung die Submissionsunterlagen sowie die Unternehmerliste für die Restsubmission eingereicht. Die Unterlagen wurden durch den neuen Heizungssingenieur von der Firma E+H Schaffhausen, Samuel Gründler geprüft sowie durch den Gemeinderat genehmigt. Die Offertöffnung fand Ende Dezember 2016 statt. Derzeit werden die Offerten ausgewertet. Die Vergabe aller Arbeitsgattungen findet voraussichtlich Ende Januar 2017 statt. Danach starten die Ausführungsarbeiten.

Mutterschaftsvertretung Gemeindeschreiberin

Der Gemeinderat konnte mit Alexandra Siegrist die Mutterschaftsvertretung während der Abwesenheit von Monja Ratschiller sicherstellen.

Alexandra Siegrist ist eine ausgebildete Gemeindeschreiberin mit guten Fachkenntnissen in den Bereichen Finanzen und Steuern. Damit eine gute Einarbeitung und Aktenübergabe sichergestellt werden kann, wird sie ihre befristete Stelle bereits per 1. Februar 2017 tageweise antreten. Ab Frühjahr 2017 wird Alexandra Siegrist der Gemeinde Humlikon mit 50 % zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat sowie die Verwaltung und der Betrieb freuen sich auf die kommende Zusammenarbeit.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Öffnungszeiten der Verwaltung werden infolge Mutterschaftsvertretung der Gemeindeschreiberin ab 1. März 2017 wie folgt angepasst:

Montagnachmittag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstagmorgen, 9.00 bis 11.00 Uhr

Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung um Kenntnisnahme.

Termine 2017

Der Gemeinderat hat für das Jahr 2017 folgende Termine festgesetzt:

- Rechnungs-Gemeindeversammlung
19.05.2017, 19.30 Uhr
- Budget-Gemeindeversammlung
24.11.2017, 19.30 Uhr

Gemeinderat Humlikon

Informationen aus der Verwaltung

Entsorgung

Papier- und Kartonsammlungen

18. März (MGA)
10. Juni (Pfadi)
16. September (CEVI)
9. Dezember (Pfadi)
Sammlung jeweils samstags, ab 7.30 Uhr.
Neu gibt es eine Notfallnummer, auf der die sammelnden Vereine am Sammeltag erreichbar sind: 079 546 14 19.

Sonderabfallsammlung

Mittwoch, 6. April 2017, 8.00 – 10.00 Uhr
vor dem Gemeindehaus.

Abo 2017 für Auswärtige

Abonnentinnen und Abonnenten ausserhalb unserer Gemeinde finden beiliegend den Einzahlungsschein für die Abogebühr 2017 in der Höhe von 30 Franken. Wir bitten um Überweisung des Betrags innert 30 Tagen.

Neuer Jugendtreff Andelfingen

Wir suchen euch!

Bauen, Malen
und den Raum
nach euren
Vorstellungen
einrichten!



Bist du mit dabei? Wir treffen uns bei der Post Andelfingen am:

Mittwoch, 11.1.17, ab 14.00 Uhr
Freitag, 13.1.17, ab 19.00 Uhr
Mittwoch, 18.1.17, ab 14.00 Uhr
Freitag, 20.1.17, ab 19.00 Uhr

Danach ist der Treff im Postgebäude jeden Freitag 20.00-23.00 Uhr (ausser an Feiertagen und in den Schulferien) für Sekundarschüler/innen offen.

Bettina Conrad, Jugendarbeit

043 258 46 42

Häckseltour Frühjahr 2017



Die nächste Häckseltour findet am Mittwoch, den 15. März 2017 statt. Das Häckselgut ist ab 8.00 Uhr gut sichtbar bereitzuhalten. Bitte Dornenholz nicht unter anderem verstecken. Abfall, an dem Erde und Steine haften, kann nicht verarbeitet werden. Das gehäckselte Grüngut kann nicht abgeführt werden. Sie sind deshalb gebeten, es im eigenen Garten zu verwerten.



Anmeldung für den Häckselservice (bis spätestens am Montag, 13.03.17)

Name

Strasse

Telefon

Bemerkungen

Oder melden Sie sich per Mail an: gemeindearbeiter@humlikon.ch

Endgültig in den wohlverdienten Ruhestand

Am 1. Februar 1990 trat der Kleinandelfinger Werner Keller in die Fusstapfen von René Wäny und nahm seine Arbeit als Klärwärter der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Andelfingen auf. Viereinhalb Jahre später erhielt Werner Keller willkommene Verstärkung: Mit Richard Hablützel aus Rudolingen wurde ihm ein handwerklich ebenfalls versierter Kollege zur Seite gestellt, der ihn fortan auch vertreten konnte.

Die beiden tüchtigen Mitarbeiter erwarben sich mit gezielten Weiterbildungen und mit «learning by doing» sehr rasch das notwendige Rüstzeug, um den im Zuge eines grösseren Umweltbewusstseins stetig zunehmenden Anforderungen an die Reinigung der Abwässer von Industrie, Gewerbe und Privaten gewachsen zu sein. Unter der Regie von Werner Keller und mit tatkräftiger Unterstützung von Richard Hablützel fanden zwischen 1993 und 1995 umfangreiche Erneuerungs- und Erweiterungsarbeiten auf der Kläranlage statt. Zwanzig Jahre später kamen die beiden nochmals zum Handkuss: Zwar bereits ins zweite Glied zurückgetreten, um einem Jüngeren, Matthias Gisler, Platz zu machen, erwies sich ihre Mitarbeit und langjährige Berufserfahrung beim neuerlichen Ausbau der Anlagen als höchst wertvoll. Werner Keller trat 2012 in den Ruhestand, Richard Hablützel im letzten Jahr. Beide standen sie aber auch nach ihrer Pensionierung dem Zweckverband ARA Andelfingen für Aushilfen, Wochenendeinsätze und Ferienvertretungen zur Verfügung. Werner und Richard sind über ihre Pensionierung hinaus wichtige und treue Mitarbeiter unsers Verbandes geblieben. Dafür danken ihnen die Kollegen Matthias Gisler

und Daniel Hänni, aber auch der Präsident Peter Müller und die übrigen Mitglieder der ARA-Kommission herzlich! Jetzt gehen beide definitiv in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen Werner und Richard alles Gute, Gesundheit und viel Freude im nächsten Lebensabschnitt.

Patrick Waespi

Aktuar Zweckverband ARA Andelfingen



Weihnachtsfenster 2016



In diesem Advent haben wieder viele Huemlikerinnen und Huemliker beim Brauch der Weihnachtsfenster mitgemacht: 18 dekorierte Fenster schmückten über die Weihnachtstage unser Dorf. Die meisten öffneten ihre Türen - eine schöne Möglichkeit, einander auch in der kalten Jahreszeit zu treffen.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die mit einem Fenster zum gemeinsamen Adventskalender beigetragen haben!



Infos aus dem Schulhaus

Alle Teambabys sind auf der Welt, alle Stellen fürs laufende Schuljahr besetzt. Von Mitte Januar an beginnt die Planung für das neue Schuljahr.

Das Erfreuliche vorweg: Die drei schwangeren Lehrerinnen haben zwischen dem 10. und 28. Oktober ihre Kinder geboren; alle sind gesund und «zväg». Mit viel Glück konnten wir die freien Stellen doch noch besetzen; am Sonntagmorgen vor Schulbeginn nach den Herbstferien erhielt ich die Zusage von Herrn Donzé, dass er einen Teil der Lektionen von Frau Boppart übernehmen könne. Die Schülerinnen und Schüler finden es toll, dass sie wieder einmal bei einem Lehrer zur Schule gehen dürfen...

Kurz vor den Weihnachtsferien erhalte ich jeweils digitale Post vom Volksschulamt, mit der mir mitgeteilt wird, wie viele Stellenprozente unsere Schuleinheit fürs neue Schuljahr zugeteilt bekommt. Deshalb beginnt das Team Mitte Januar mit der Zusammenstellung des Stundenplans; eine knifflige und komplizierte Aufgabe, die mich jeweils arg ins Schwitzen bringt. Vorgaben des Volksschulamtes und des Stundenplanreglementes sind einzuhalten und es muss darauf geachtet werden, dass Klassenzimmer nicht doppelt benutzt werden.

Neu dazu kommt, dass vom Schuljahr 17/18 an der «neu definierte Berufsauftrag» für Lehrer gilt. Das bedeutet, dass wir wie das übrige Staatspersonal in Jahresstunden angestellt werden. Das tönt zwar einfach, ist in der Umsetzung aber schwierig, vor allem, weil das Volksschulamt uns

miserable Infos und völlig unausgereifte, vage Vorschläge macht.

Einen etwas positiveren Eindruck machen die Veranstaltungen, die uns Schulleiter in den Lehrplan 21 einführen. Eingeführt wird dieser aufs Schuljahr 18/19; Ausbildungen und Planungen laufen aber jetzt schon auf Hochtouren.

Frau Reich wird zwischen März 2017 und Oktober 2018 die Ausbildung zur Schulleiterin absolvieren und ich habe anfangs Dezember eine Weiterbildung zur Schulschen Heilpädagogin begonnen.

Vom neuen Schuljahr an werden Frau Reich und ich die Schulleitung gemeinsam übernehmen. Wer von uns beiden für welche Ressorts zuständig sein wird, werden Sie erfahren, wenn die Infos für den Schulbeginn abgegeben werden.

Brigitte Bernhard
Schulleiterin

Rückblick Jahresende

Räbeliechtliumzug, Adventsfenster im Kindergarten, Seniorensingen, Schulsilvester: Das sind die wichtigen Anlässe der Primarschule zum Jahresende.

Die Schülerinnen und Schüler haben mit viel Freude und Fleiss Räben und Kürbisse für den Räbeliechtliumzug geschnitzt. Die 6. Klasse kochte die traditionelle feine Kürbissuppe mit Hilfe von Willy Huber, Restaurant Kreuzstrasse. Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte und auch die Gäste genossen die wärmende Suppe und natürlich die Hotdogs.



Die Schulsilvesteranlässe bildeten einen schönen Schlusspunkt für die Schülerinnen und Schüler vor den Weihnachtsfeiertagen. Die 6.-Klässler bereiten jeweils einen Abend für die Mittelstufenschüler in der Turnhalle vor. Der Kindergarten und die Unterstufe spazierten mit Lehrpersonen, zusammen mit der Primarschule Adlikon, in die Waldhütte Humlikon. Dort wurde die grosse Schülerschar, nach dem Singen einiger Weihnachtslieder, mit warmen Getränken und einem Grittibänz empfangen. In den Bildern ein paar Impressionen vom Anlass Kindergarten/ Unterstufe.



Ein herzlicher Dank gilt allen, die an diesen Anlässen beteiligt waren. Nur mit Hilfe von allen Lehrkräften der Primarschule und dem Elternrat sind solche Veranstaltungen durchführbar und bleiben in schöner Erinnerung bei unseren Kindern.

Die Schulpflege

Im 2017 wieder viele Aktivitäten geplant

Wiederum dürfen wir auf ein sehr aktives Pro Senectute-Jahr in Humlikon zurückblicken. Rund 122 Male gab es die Möglichkeit, sich mit Altersgenossen zu treffen.

Die Anlässe wie Mittagstisch, Maireise, Vortrag, Grill in der Waldhütte, Jassen, Walking und Bibliothekbesuche wurden wiederum rege und sehr zahlreich besucht. Dazu kommt den neuen PC-Support, welcher seit dem Frühling 2016 von Pro Senectute und vier freiwilligen Spezialisten angeboten wird.

Eure aktive Teilnahme ist der Dank für unser Engagement.

Stimmungsvoller Jahresabschluss im Riterstübli

Das Jahr 2016 haben wir mit unserer traditionellen Weihnachtsfeier im Riterstübli abgeschlossen. 32 Personen haben im weihnächtlich geschmückten Stübli die Seniorenweihnacht genossen und wurden von Marianne Freimüller mit Getränken versorgt. Draussen war es kalt, jedoch auch zu Weihnachten 2016 gab es keinen

Schnee. Spätestens aber bei der Darbietung der Kindergärtner und Unterstüfler der Primarschule Humlikon kamen Weihnachtsgefühle auf. Lieblich und mit vollem Einsatz haben die Kinder uns frohe und fleissig einstudierte Lieder vorgesungen. Dank von den Schülern verteilten Liederblättern hatte auch das Publikum den Anstoss mitzusingen. Im Anschluss gab es persönliche Weihnachtswünsche von den Kindern mit gebastelten Weihnachtsglücksbringern. Vielen Dank den Kindern und dem Lehrerteam für ihren tollen Einsatz.

Auch Dorothea Fulda hat sich Zeit für uns reserviert, uns eine schöne Geschichte vom nicht perfekten Christbaum vorgelesen und persönliche Glückwünsche für das neue Jahr mitgebracht. Im Anschluss gab es das traditionelle Tortenbuffet und feine, reichlich belegte Brote. Für zufriede-



nes und fröhliches Beisammensein war mit der grossen Huemliker Runde gesorgt.

Start ins neue Jahr mit Spaghettiplausch

Wir freuen uns, das neue Jahr mit unserem bereits obligaten italienischen Zmittag im Riterstübli zu starten. Für 15.- Franken gibt's Willkommensapéro, Spaghettiplausch und Tiramisu. Der Vorstand freut sich, möglichst viele Huemliker Seniorinnen und Senioren zu bekochen, und heisst alle herzlich willkommen.

Das Programm für 2017 steht. Wir freuen uns auf alle unsere treuen Gäste und auch auf alle jene, welche noch nie an den Anlässen teilgenommen haben.

Wir wünschen allen Humlikerinnen und Humliker Zufriedenheit, viele ermunternde Begegnungen im Dorf und vor allem beste Gesundheit im neuen Jahr!

Das Pro Senectute Team Humlikon



Nächste Anlässe

Seien Sie herzlich willkommen!

- | | |
|-------------|--|
| 13. Januar | Spaghetti-Plausch Riterstübli Humlikon |
| 31. Januar | Bibliothek |
| 13. Februar | Mittagstisch Restaurant Kreuzstrasse |
| 21. Februar | Bibliothek |
| 15. März | Mittagstisch Restaurant Einhorn |
| 28. März | Bibliothek |
| 3. April | Mittagstisch Restaurant Kreuzstrasse |
| 25. April | Bibliothek |

Bitte beachten Sie die separaten Einladungen.

Gratulation zur goldenen Hochzeit

Gerne geben wir Ihnen nachfolgende Hochzeitjubilare bekannt. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, welche mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind.

Heidi und Theo Flacher durften am 10. Dezember 2016 ihre Goldene Hochzeit feiern. Ganz herzliche Gratulation und die besten Wünsche für den gemeinsamen weiteren Weg.

Den 50sten Hochzeitstag werden auch Eva und Felix Streiff am 14. Januar 2017 feiern. Zum bevorstehenden grossen Tag gratulieren wir euch ganz herzlich und wünschen für den weiteren gemeinsamen Weg alles Gute.

Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung

Montag, 13. Februar 2017, 20.00 Uhr
Restaurant zur Kreuzstrasse Humlikon

Traktanden

1. Appell
2. Wahl von Stimmenzählern
3. Mutationen
4. Abnahme des Protokolls der 6. ordentlichen Generalversammlung 2016
5. Entgegennahme des Jahresberichtes des Präsidenten
6. Abnahme der Jahresrechnung, Revisorenbericht
7. Festsetzung der Jahresbeiträge
8. Genehmigung Jahresprogramm
9. Festlegen der Beiträge an Teilnehmer von Schiessanlässen
10. Erläuterung der Schiessvorschriften Verbände und Anpassung Reglement SVHA
11. Wahlen
 - Vorstand, Rechnungsrevisoren und Fähnrich
 - Präsident
12. Erledigung der Anträge von Vorstand und Vereinsmitgliedern
 - Anträge sind bitte bis 10 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Präsidenten zu richten.
13. Diverses

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch und im Anschluss einige gemütliche Momente.

*Freundliche Grüsse
Schützenverein Humlikon-Adlikon
Der Vorstand*

Weihnachtsfenster 2016



Jahresbericht 2016 des Präsidenten

Das Jahr 2016 war ein Jahr, in dem sich die meisten aktiven Turner freuten, dass wir den Turnbetrieb aufrechterhalten konnten. Wir konnten an den meisten Donnerstagen zu viert oder gar zu sechst spielen und ein paar Male waren wir sogar zu siebt. Bei weniger als 6 Turnern, verlangt selbst Faustball viel sportlichen Ein-satz von den Spielern, doch dafür schmeckt der Durstlöscher danach umso besser.

Am 11. Mai spielten wir in Dorf, bei unseren Turnkollegen und am 14. Juli hatten wir unseren traditionellen Grillabend vor den Sommerferien in der Huemliker Waldhütte. Ein ruhiges erstes Halbjahr also. Von August bis Dezember hatten wir – nebst den Turnstunden – vier Anlässe: Zuerst die Turnfahrt zum «Saut du Doubs» mit einem Rekord von 21 Teilnehmern. Ich glaube, dass eine Busfahrt ideal für ältere Teilnehmer ist, allerdings sollten wir die Fahrzeit etwas verkürzen.

Anfangs Oktober spielten wir Volleyball in Buch am Irchel und genossen den restlichen Abend in einer fröhlichen Runde. Die Spiele in Dorf und in Buch brachten sehr viel Dynamik für uns auf, da wir nun endlich wieder zu zwölf spielen konnten, was die Ballwechsel natürlich sehr beschleunigte. Wir mussten ganz schön schwitzen, doch das Gefühl danach war einfach überwältigend für alle. Am 12. Oktober trafen wir uns wieder mit den Turnern aus Dorf zu einem Boccia-Abend in Winterthur. Statt Hektik galt nun ruhige und konzentrierte Treffsicherheit, die danach mit einem grossen und fröhlichen Pizzaplausch belohnt wurde.

Ausklingen liessen wir das Jahr wieder gemütlich am 15. Dezember in der Waldhütte mit Fondue (aus Henggart) und

Weisswein (aus dem Wallis), allerdings mit nur 12 Teilnehmern. Schade, dass sich nicht mehr passive Mitglieder zu uns gesellten, doch in der Adventszeit hat eben jeder viele andere Verpflichtungen und dessen sind wir uns natürlich bewusst. Mal sehen ob im 2017 der eine oder andere «Passive» wieder zum «Aktiven» wird, oder sogar ein bis zwei ältere Huemliker zu uns finden, um das Übergewicht der Festtage wieder weg zu bekommen. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen kann, darf sich gerne nach den Turnstunden zu uns gesellen: Wir sind jeweils am Donnerstag, ab 21.45 Uhr, in der Kreuzstrasse oder im Einhorn anzutreffen.

Ich freue mich, die meisten von Euch am 12. Januar 2017 (um 20.00 Uhr) wieder in der Turnhalle und anschliessend an der GV am 19. Januar zu sehen.

Allen Turnern und ihren Familien, wünsche ich beste Gesundheit und viel Freude im 2017, und hoffe, dass wir auch dieses Jahr den Turnbetrieb mit fröhlichen und sportlich aktiven Stunden beibehalten können.

Mit Turnergrüssen, d'r Präsi - Robert

Einladung zur Generalversammlung

**Am Donnerstag, 19. Januar 2017
um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Humlikon**

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl eines Stimmenzählers
2. Abnahme des Protokolls der letzten GV
3. Jahresbericht 2016 des Präsidenten (Kurzfassung)
4. Jahresprogramm 2016 – Rückblick Vorturner
5. Kasse 2016 / Budget 2017
6. Abnahme der Jahresrechnung 2016
7. Bestimmung des Jahresprogrammes 2017
8. Mutationen / Ein- oder Austritte
9. Wahlen der Vorstandsmitglieder
10. Wahl des Präsidenten
11. Anträge des Vorstandes u/o der Mitglieder
12. Verschiedenes

Anträge zuhanden der Generalversammlung sind dem Präsident vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Wir hoffen, dass dieses Mal mehr Mitglieder als üblich den Weg zur GV finden, denn dadurch würden danach viele Fragen zum Jahresprogramm 2017 entfallen.

Der Vorstand: Peter, Marc, Markus und Robert

Weihnachtsfenster 2016





Jahresbericht 2016 der Präsidentin

Liebe Mitturnerinnen

lasst mich dieses Jahr mit unserem grossen Glück beginnen: Carmen Zindel! Von Carmen dürfen wir seit Oktober 2013 als Leiterin in unseren Turnstunden profitieren. Der gute Turnstundenbesuch beweist jedesmal aufs Neue, dass alle zufrieden sind und die unserer Leistungsfähigkeit angepasst gestalteten Turnstunden schätzen. Ihr physiotherapeutisches Fachwissen schlägt natürlich durch und kommt uns allen zugute. Carmen, ganz herzlichen Dank!

Der Gemeinde Humlikon danke ich an dieser Stelle im Namen aller Turnerinnen für ihren Beitrag. Ebenfalls bedanken wir uns bei Sami Denis für seine letztjährige grosszügige Unterstützung unseres Vereins.

Zu unserem Maibummel reisten 17 Frauen mit dem Zug nach Schaffhausen und mit dem Bus nach Schlatt TG. Wer mochte, wanderte von hier zu Fuss durch den Scharenwald und dem Rhein entlang flussaufwärts bis zum Reha-Zentrum St. Katharinental. Die andern konnten dieses Etappenziel direkt mit dem Bus erreichen. Hier durften wir im Café des Zentrums unser Mittagessen geniessen. Unsere Leiterin, Carmen Zindel, arbeitet hier und so konnte sie mit uns ihre Mittagspause direkt am Rheinufer teilen. Nach der Mittagsrast spazierten wir zur Schiffslände Diessenhofen und erlebten bei schönstem Wetter die Flussfahrt bis Schaffhausen. Ein feines Dessert in der Altstadt run-

dete den Ausflug ab, bevor wir mit dem Zug nach Hause zurückkehrten.

Unsere diesjährige Turnfahrt bedeutete ein hoch gestecktes Ziel, mindestens kilometermässig. Zwanzig Frauen wagten den Trip und fuhren mit dem Zug nach Andermatt. Dort bestiegen wir den Glacier-Express Richtung Oberalp. Wir genossen die Aussicht und den umsichtigen Service beim köstlichen Mittagessen im Zug. Durch die eindrückliche Rheinschlucht erreichten wir schliesslich Chur. Auf einem kleinen Bummel in die Stadt lockerten wir unser Glieder. Über Bad Ragaz erreichten wir unser Tagesziel in Vättis. Hier erwartete uns bereits unser Chauffeur, Reini Ganz, der unser Gepäck direkt hierher brachte, was unsere Reise natürlich komfortabel gestaltete. Besten Dank für die guten Dienste, auch am nächsten Tag unserer Reise! Als Abschluss des ersten Tages genossen wir ein delikates Abendessen und einen Bilderbuch-Sonnenuntergang. Am Morgen führte uns Reini Ganz nach Gigerwald, zum Staudamm im Calfeisental und zur Valser-Siedlung St. Martin. Auf einer Führung hörten wir von den armen Siedlern, wie diese sich so abgelegen mühsam durchschlugen, wenigstens war mit einem kleinen Kirchlein für ihr seelisches Wohl gesorgt. Aber auch als die Moderne Einzug hielt mit dem Staudamm Gigersee, waren nicht alle Probleme weggeblasen. Vor allem die Jäger und Naturschützer machten sich Sorgen wegen der durch den See unterbrochenen alten Wildwege. In wärschaf-



ten, alt ehrwürdigen Milchschüsseln serviert gab es in St. Martin urchige Älplermakaronen. Viele von uns nahmen den Weg zurück zur Staumauer zu Fuss in Angriff, da uns das Wetter ja wirklich gut gesinnt war. Mit dem Postauto fuhren wir hinunter nach Bad Ragaz und traten zufrieden die Heimreise an.

Zur Chlausfeier luden heuer Heidi Steiger und Emmi Lehmann ein. Emmi Lehmann trug zwei tiefgründige Geschichten vor, die noch lange in meinem Kopf haften

blieben. Die schön verpackten Brezeln schmückten unsere Tische einladend. Vielen Dank den beiden für ihr Engagement.

Bereits ist damit wieder ein Jahr vorüber. Mit vielen Erinnerungen und Eindrücken machen wir uns auf in ein hoffentlich friedliches neues Jahr. Ich wünsche an dieser Stelle allen Mitturnerinnen alles Gute, gute Gesundheit und die nötige Kraft.

Eure Präsidentin Elsi Frei

Einladung zur 42. ordentlichen Generalversammlung

Am Montag, 16. Januar 2017

um 19.00 Uhr im Restaurant Kreuzstrasse, Humlikon

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählerin
2. Protokoll der letzt GV
3. Kassabericht
4. Jahresbericht
5. Mutationen
6. Wahlen
7. Diskussion

Allfällige Anfragen sind der Präsidentin vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Die Bezahlung des Verinsbeitrages an der GV hat sich als sehr zeitsparend für die Kassierin erwiesen. Bitte nicht vergessen!

Der Vorstand

«Gutschein für...» – «Gültig bis...»

Heutzutage werden gerne Gutscheine verschenkt. Anstatt direkt ein Parfum zu schenken, schenkt man lieber den Wertgutschein einer Parfümerie, anstatt Geldgeschenke werden Wertkarten einer Ladenkette, eines Einkaufszentrums oder einer ganzen Altstadt-Vereinigung verschenkt. Die beschenkte Person sollte dabei beachten, was genau der Gegenstand des Gutscheins und wie lange dieser gültig ist.

Forderungsrecht

Der Gutschein, wie oben beschrieben, stellt einen Vertrag dar, bei dem der Käufer zwar bezahlt hat, die Ware oder Dienstleistung jedoch nicht sofort bezogen wird. Diese bleibt als individuelle Forderung offen. Bei einem Gutschein hat demnach der Besitzer (bei unpersönlichen Gutscheinen) oder der Begünstigte (bei persönlichen Gutscheinen) ein Forderungsrecht gegenüber dem Aussteller des Gutscheins.

Gültigkeit misst sich am Gegenstand

Können Gutscheine ablaufen? Die Gültigkeit der Gutscheine richtet sich nach Art. 127 und 128 Obligationenrecht (OR), wo die Verjährung von Obligationen geregelt ist. Nach Art. 127 OR verjähren alle Forderungen mit Ablauf von zehn Jahren, für die das Bundeszivilrecht nicht etwas anderes bestimmt. Nach Art. 128 OR verjähren bestimmte Forderungen mit Ablauf von fünf Jahren. Mit einer Frist von fünf Jahren verjähren Miet-, Pacht- und Kapitalzinse sowie andere periodische Leistungen. Auch bei der Lieferung von Lebensmitteln, für Beköstigung und für Wirtsschulden gilt die fünfjährige Frist, wie auch für Forderungen aus Handwerksarbeit, Kleinverkauf von Waren, ärztlicher Besorgung, Berufsar-

beiten von Anwälten, Rechtsagenten, Prokuratoren und Notaren sowie aus dem Arbeitsverhältnis von Arbeitnehmern. Aus diesen gesetzlichen Verjährungsfristen ergibt sich, dass zum Beispiel Gutscheine für Kleider, Bücher, Lebensmittel,



Restaurantbesuche oder Massagen nach fünf Jahren ablaufen. Gutscheine für Theaterbesuche, Reisen, Hallenbad- oder Kinobesuche, Reisen, Hallenbad- oder Kinobesuche verjähren spätestens nach zehn Jahren. Diese Fristen gelten in jedem Fall, wenn auf dem Gutschein selber keine Einlösefrist angegeben ist.

Gutschein mit Einlösefrist

Wird auf dem Gutschein eine Einlösefrist angebracht (gültig bis tt.mm.jjjj), dann ist diese häufig mit einem Jahr oder mit zwei Jahren kürzer als die gesetzlichen Verjäh-

rungsfristen. In einem solchen Fall ist unter Juristen umstritten, was gilt. Die eine Meinung (z.B. Konsumentenschutz Schweiz) besagt, dass trotzdem die gesetzlichen Fristen von fünf bzw. zehn Jahren (je nach Art der Forderung) gelten. Art. 129 OR statuiert nämlich, dass die gesetzlichen Verjährungsfristen nicht durch Verfügung der Beteiligten abgeändert werden können. Auch das Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) enthält seit dem 1. Juli 2012 einen neuen Passus, der diese Ansicht zusätzlich stärkt. Demgemäss handelt ein Geschäft unlauter, wenn es die Rechte und Pflichten der Konsumenten in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in ein ungerechtfertigtes Missverhältnis stellt. Ein solches Missverhältnis ist bei einer Verkürzung der Verjährungsfrist auf ein oder zwei Jahre gegeben. Die andere Meinung erklärt, dass eine Befristung der Forderung für einen bestimmten Zeitraum (z.B. ein Jahr) Inhalt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und deshalb Bestandteil des jeweiligen Kaufvertrages sei.

Eine solche Befristung müsste demnach in den jeweiligen AGBs des Ausstellers enthalten, üblich und klar formuliert sein. Ungewöhnlich wäre zum Beispiel eine Frist, die so kurz bemessen ist, dass ein Einlösen des Gutscheines erschwert würde. Zu dieser Auseinandersetzung gibt es jedoch noch kein Gerichtsurteil. Bisher hat noch niemand eine Klage erhoben, nachdem der Aussteller den Gutschein nicht mehr entgegennehmen wollte. Eine sol-

che Klage wäre angesichts des oft geringen Streitwertes (Gutscheinwert) meist nicht lohnenswert. Um über Verjährungen bzw. Ablaufdaten eines Gutscheines diskutieren zu können, muss vom Aussteller auf dem Gutschein ein Ausstellungsdatum angebracht worden sein.

Abgelaufene Gutscheine

Angesichts dieser Diskrepanz empfiehlt es sich deshalb, einen Gutschein mit Verfalldatum, welche kürzer als die gesetzliche Verjährungsfrist ist, vor Ablauf beim Aussteller verlängern zu lassen. Auf keinem Fall sollte man einen abgelaufenen Gutschein wegwerfen, sondern beim Aussteller fragen, ob er ihn auch über das Ablaufdatum hinaus noch akzeptiert. Lehnt der Aussteller eine Annahme ab, ist man aber noch innerhalb der gesetzlichen Frist, kann man den Aussteller auf die gesetzliche Frist hinweisen. Je nach Reaktion des Geschäftes zeigt sich dann gleich dessen Kundenfreundlichkeit.

Béatrice Koch-Fraefel

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Personalform gewählt. Diese beinhaltet selbstverständlich auch die weiblichen Personen.

Einhornträff Stammtische

Lust, neue oder bekannte Gesichter zu sehen? Der Einhorn-Stamm ist offen für alle. Wir treffen uns zu einem gemütlichen Schwatz im Restaurant Einhorn neu am Donnerstag zu den folgenden Daten:

Donnerstag	26. Januar	ab 20.00 Uhr
Donnerstag	23. Februar	ab 20.00 Uhr
Donnerstag	23. März	ab 20.00 Uhr



Wir sprechen alle Huemlikerinnen und Huemliker an, die sich gerne mit anderen austauschen. Es ist an diesen Daten immer jemand vom Einhornträff da.

*Auf eine rege Teilnahme freuen sich
Yuko Dunker, Rike Brewe und Charlotte Bischoff*

MaPi-Kafi: neue Daten

Auch im neuen Jahr sind junge Familie willkommen, sich wieder zu treffen und sich beim MaPi-Kafi auszutauschen. Die Daten sind die folgenden:

Freitag	13. Januar	9.15-11.00 Uhr
Freitag	3. Februar	9.15-11.00 Uhr
Freitag	24. Februar	9.15-11.00 Uhr
Freitag	17. März	9.15-11.00 Uhr
Freitag	7. April	9.15-11.00 Uhr
Freitag	5. Mai	9.15-11.00 Uhr

Hast auch du Lust, einmal vorbeizukommen? Alle Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen.

*Sabine Keller 076 384 14 74 / 052 534 01 05
Katja Urfer 079 460 47 12 / 052 315 26 24*



Reformierte Kirchgemeinde Andelfingen

Zum neuen Jahr grüssen wir Sie mit der Jahreslosung 2017 aus Ezechiel 36,26:

**«Gott spricht:
Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen Geist in euch.»**



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes neues Jahr und wir freuen uns, immer wieder neu mit Ihnen unterwegs zu sein!

Besondere Gottesdienste:

- Guggen-Gottesdienst: 29. Januar, 10.00 Uhr – mit den Wyland-Gugge Andölfia
- Weltgebetstag: Freitag, 3. März, 19.30 Uhr – mit einem Team unter Leitung von Heidi Flacher und dem Frauenchor
- Ökumenischer Gottesdienst: 26. März, 11.00 Uhr – anschliessend Suppezmittag
- Voranzeige: Feldgottesdienst in Humlikon am 20. August, 10.00 Uhr

Frauen unterwegs

Das Team «Frauen unterwegs» plant auch für 2017 wieder vier Anlässe. Die ersten beiden sind schon bald:

- Donnerstag, 9. Februar, 9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus (mit Hüeti): Malen mit sieben Farben
- Mittwoch, 12. April, 20.00 Uhr im Freien: Osterweg und Singen am Feuer

Kinder

- Fiire mit de Chliine (für Kinder ab ca. 2 ½ mit Begleitperson/en): Samstag, 11. Februar, 10.00 Uhr, kath. Kirche Kleinandelfingen
- Kolibri (früher Sonntagschule, für Kinder ab Kindergarten bis 5. Klasse): Samstag: 18. Februar – 18. März – 8. April, je 9.30 – 11.30 Uhr

Senioren

- Ferienwoche im württembergischen Allgäu (D-Wolfegg): 22. – 27. Mai; Anmeldeschluss: Ende Februar
- Seniorennachmittage: 25. Januar, 22. Februar – 29. März

*Kontakt: Pfrn. D. Fulda Bordt / Pfr. M. Bordt,
Tel. 052 317 11 43, www.ref.ch/andelfingen*

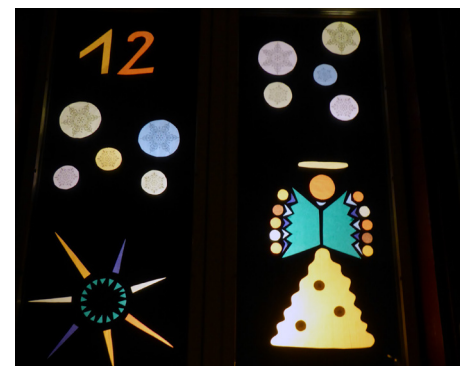
Römisch-katholische Pfarrei

Herzlich willkommen zu folgenden Gottesdiensten und Anlässen:

1. Februar	9.00 Uhr	Frauenmesse mit Segnungen, anschliessend gemütliches Beisammensein
5. Februar	11.00 Uhr	Familiengottesdienst zu Darstellung des Herrn (Lichtmess) mit Segnungen, Mitwirkung aller Kinder die dieses Jahr Erstkommunion feiern
26. Februar	10.00 Uhr	Festlicher Gottesdienst zur Pensionierung von Pfr. Werner Läuchli. Es wirken mit: Kirchenchor St. Leonhard Feuerthalen und die Appenzeller Streichmusik Geschwister Küng
1. März	9.00 Uhr	Frauenmesse zu Aschermittwoch für alle Interessierten, mit Ascheausteilung. Anschliessend gemütliches Beisammensein
3. März		Weltgebetstag in verschiedenen Kirchen
5. März	11.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Krankensonntag, mit Krankensalbung
26. März	11.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst mit Suppenmittag in der ref. Kirche Andelfingen
5. April	9.00 Uhr	Frauenmesse, anschl. gemütliches Beisammensein
7. April	19.00 Uhr	Versöhnungsfeier anschl. Eucharistiefeier
13. April	20.00 Uhr	Hoher Donnerstag, Eucharistiefeier zum letzten Abendmahl
14. April	9.30 Uhr	Karfreitag, Kreuzweg für Familien
15. April	9.30 Uhr	bis 12.00 Uhr: Beichtgelegenheit
15. April	20.00 Uhr	Osternachtfeier
16. April	11.00 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern
30. April	13.30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum Saisonstart mit Festwirtschaft ab 12.00 Uhr

Kontakt Sekretariat
Emanuela Spangaro, 052 317 34 37
e.spangaro@kath-weinland.ch

Weihnachtsfenster 2016



Ein herzliches Dankeschön

Vom 22. August 2016 bis 3. September 2016 fand die jährliche Samaritersammlung unter dem Motto «Samariter/in aus Berufung» statt. Viele fleissige Samariterinnen und Samariter waren an diesen Tagen in den fünf Vereinsgemeinden unterwegs, um die Broschüren in die Briefkästen zu legen.

Ob fünf, zehn, zwanzig oder mehr Franken: Jede Spende ist von grosser Bedeutung für den Erhalt unseres Vereins. Aber was heisst das genau? Wofür sind die Spenden? Samariter/innen sind engagierte Menschen aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen und Regionen. Sie leisten wertvolle, kompetente erste Hilfe und sind an Ort und Stelle, wenn sie gebraucht werden.

Damit die Samariter/innen ihr Wissen immer auf dem neusten Stand halten und dieses auch kompetent weitergeben können, ist der Verein auf Spende angewiesen. Die diesjährige Sammlung war sehr erfolgreich und dafür möchten wir den Huemlikerinnen und Huemlikern herzlich danken!

Offen für neue Mitglieder

Wir freuen uns auch jederzeit über neue interessierte Vereinsmitglieder, die sich wie wir in der 1. Hilfe aus- und weiterbilden möchten. Interessiert? Unsere nächsten Übungen findet statt im Feuerwehrlokal Andelfingen im Bilg am

- Montag, 13. März 2017, 19.20 Uhr
- Montag, 3. April 2017, 19.20 Uhr

Vorbei kommen und reinschauen lohnt sich!

Weitere Termine Samariterverein

- Donnerstag, 12. Januar, 18.00-20.30 Uhr: Blutspende AZA Andelfingen
- Freitag 17. Februar, 19.00-22.00 Uhr, und Samstag 18. Februar, 8.00-16.00 Uhr: Nothilfekurs
Anmeldung www.samariter-wyland.ch
- Samstag, 25. Februar, 8.00-17.00 Uhr: Notfälle mit Kleinkindern.
Anmeldung www.samariter-wyland.ch
- Donnerstag, 4. Mai, 18.00-21.00 Uhr: Blutspende AZA Andelfingen

Weitere Informationen: www.samariter-wyland.ch

*Der Samariterverein Andelfingen und Umgebung
Erika Bosshard, Marketingverantwortliche*

Konzertverein Andelfingen

Sonntag, 19. Februar 2017, 17.15 Uhr
Aula Schulhaus Hofwiesen, Andelfingen
Echoes of Swing - Swingender Jazz auf der Suche nach dem Exquisiten
Jazz von Bix bis Bop, Getz bis Gershwin. Verblüffende Arrangements, virtuose Soli, starke Kompositionen. Kein Freejazz und uralter New Orleans – aber swingend bis in die Knochen.



Sonntag, 19. März 2017, 19.15 Uhr
Löwensaal, Andelfingen
Elbtonal Percussion - Perkussionisten auf musikalischer Weltreise
Schlagwerk ist Handwerk – vier Meister am Start: Die Perkussionisten spielen auf unzähligen Trommeln, Gongs und Marimbaphonen. Ein Hörvergnügen mit viel Rhythmus und Melodie.



Karfreitag, 14. April 2017, 17.15 Uhr
Kirche Andelfingen
Konzertchor Schaffhausen und Orchester - Johann Sebastian Bach & Gabriel Fauré
Das Requiem «In Paradisum» für Chor, Solisten, Hörner, Harfe, Orgel und Streicher des Romantikers Fauré im Gleichgewicht mit Musik von Bach: Cellosuite, Soloarien und Choräle mit Orchesterbegleitung



Impressum

Redaktionsteam	Katja Joho (Leitung), Elsi Frei, Ueli Gerber, Robert Haas, Béatrice Koch-Fraefel, Sylvia Niederhauser, Maria Scheibli
Redaktionsadresse	Katja Joho, Telefon 052 317 00 77, katja.joho@hispeed.ch
Redaktionsschluss	Ausgabe April 2017: 31. März 2017
Erscheinungsweise	4 Ausgaben: Januar, April, Juli, Oktober
Druck	Gemeindeverwaltung Humlikon
Auflage	275 Exemplare

Kalender

Januar

Do 12 MTV Turnbeginn
Fr 13 MaPi-Kafi
Fr 13 PS Spaghetti-Plausch
Mo 16 FTV GV
Do 19 MTV GV
Sa 21 SVHA Kreiswinterschiessen
Di 24 FTV Turnen
Do 26 Einhorn-Stamm
Di 31 PS Bibliothek
Di 31 FTV Turnen

Februar

Fr 3 MaPi-Kafi
Sa 11 SVHA Kreiswinterschiessen
Humlikon
Mo 13 PS Mittagstisch
Mo 13 SVHA Generalversammlung
Kreuzstrasse
Di 21 PS Bibliothek
Do 23 Einhorn-Stamm
Fr 24 MaPi-Kafi
Mo 27 Beginn Schulferien

Gemeindeverwaltung
Andelfingerstrasse 5
8457 Humlikon
Telefon 052 317 19 76
Fax 052 317 29 70
kanzlei@humlikon.ch

März

Mo 13 Schulbeginn
Mi 15 Häckseltour
Mi 15 PS Mittagstisch
Do 16 Primarschule Mittagstisch
Fr 17 MaPi-Kafi
Sa 18 Papiersammlung
Sa 18 SVHA Arbeitseinsatz Schützenhaus
Do 23 Einhorn-Stamm
Fr 24 Jungbürgerfeier
Sa 25 SVHA 1. Übung
Di 28 PS Bibliothek
Fr 31 Redaktionsschluss HuNa

April

Mo 3 PS Mittagstisch
Mi 5 Primarschule Besuchstag
Do 6 Sonderabfallsammlung
Fr 7 MaPi-Kafi
Sa 8 SVHA 2. Übung
Di 18 Beginn Schulferien
Sa 22 SVHA 3. Übung
Di 25 PS Bibliothek

Mai

Di 2 Schulbeginn
Do 4 Primarschule Mittagstisch
Fr 5 Primarschule Besuchstag
Fr 5 MaPi-Kafi
Mi 17 PS Mai-Reise
Fr 19 Gemeindeversammlung